

12. August 2011

## GENERATION RIESLING – Junges Blut für alte Weine

Jung, innovativ, weltoffen, das ist die „Generation Riesling“, die inzwischen auf vielen Veranstaltungen im In- und Ausland vertreten ist und die deutsche Weinkultur repräsentiert. Sie stehen stellvertretend für eine hervorragend ausgebildete, international ausgerichtete und ehrgeizige Generation junger Verantwortungsträger im deutschen Weinbau, sei es als Winzer, als Geschäftsführer oder Kellermeister in einer Genossenschaft oder Kellerei. Die „Generation Riesling“ sieht sich dabei als Image-träger und Botschafter einer modernen, hochwertigen und dynamischen Weinerzeugung in Deutschland, für die seit langem der Riesling als Synonym Pate steht. Die Altersgrenze liegt bei 35 Jahren.

Das Deutsche Weininstitut (DWI) hat die „Generation Riesling“-Initiative ins Leben gerufen, um der jungen Weinszene losgelöst von bestehenden Gruppierungen eine nationale und internationale Plattform zu bieten. Dazu gehörten bereits zahlreiche Präsentationen wie auf der internationalen Weinmesse ProWein oder der London International Wine Fair genauso wie Veranstaltungen wie die Riesling Lounge in Köln oder das Riesling Rendezvous im Chateau Ste. Michelle in den USA; alles Termine nur aus dem letzten Jahr, in dem Winzer der „Generation Riesling“ auch auf dem 29. Weinfest in Darmstadt vertreten gewesen sind. Darüber hinaus arbeitet man seit Mai 2011 eng mit dem Premium-Mineralwasser „Original Selters“ zusammen. Das Mineralwasser passt hervorragend zu allen Weinsorten, und die Mitglieder der „Generation Riesling“ stehen als Teil der neuen Selters-Kampagne für Genuss und hochwertige Qualität, so dass beide Seiten gleichermaßen von der Zusammenarbeit profitieren.

Der Begriff der Initiative stellt den Riesling als zurzeit trendigste deutsche Rebsorte und Identifikationssymbol in den Vordergrund, um damit national und international möglichst große Aufmerksamkeit zu erreichen, schließt aber auch Winzerinnen und Winzer ein, die eher auf Silvaner, Lemberger, Burgunder oder andere Rebsorten setzen. Die offene und stetig wachsende Gruppierung gewann im Sommer 2009 während eines DWI-Workshops mit 80 JungwinzerInnen richtig an Dynamik und inspirierte die gesamte Branche. Neben neuen Ideen und Vermarktungskonzepten für die Zukunft ist daraus die Internet-Plattform [www.generation-riesling.de](http://www.generation-riesling.de) hervorgegangen, auf der man sich seit September 2009 direkt über die Mitglieder und Aktivitäten der „Generation Riesling“ informieren kann. So hat jeder die Möglichkeit, die Mitglieder mit ihren Profilen, Weinen und News kennenzulernen. Etwa 300 Vertreter aus allen Anbaugebieten sind bereits in der Generation Riesling Initiative registriert. [Quelle: [www.generation-riesling.de](http://www.generation-riesling.de)]

*Deutsches Weininstitut, Pressestelle*  
Postfach 1660, 55006 Mainz  
[www.deutscheweine.de](http://www.deutscheweine.de)